

Deutschlands und ihr Zentralkomitee unter der bewährten Führung des Genossen Walter Ulbricht zusammenzuschließen!

Genossen! In der Rede des Genossen Chruschtschow gab es den wunderbaren Satz: „Die ganze Welt gründet sich auf die materiellen Werte, die von der Arbeiterklasse, von der werktätigen Bauernschaft und von der volksverbundenen Intelligenz geschaffen wurden.“ Jawohl, Genossen, so ist es! Und deshalb wissen wir: Diese schöpferische Kraft unseres Volkes ist es, die, gelenkt von unserer Partei, unser Programm verwirklichen wird. Und die schöpferische Kraft der Werktätigen der ganzen Welt, die die Städte, die Dörfer, die alle materielle Werte geschaffen haben, sie ist es auch, die diese Welt so verändert, daß sie eine Welt des Friedens und des Sozialismus werden wird. (Starker Beifall.)

Vorsitzender *Alited Kurelia*: Das Wort hat Genosse Hermann Matern, Mitglied des Politbüros.

Hermann Matern (mit stürmischem Beifall empfangen): Liebe Genossinnen und Genossen Delegierte! Verehrte Gäste! Unser VI. Parteitag geht in die Geschichte der deutschen Arbeiterbewegung als der Parteitag der Verkündung des Programms des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik ein. Unser VI. Parteitag ist in der Geschichte der internationalen Arbeiterbewegung ein wichtiger Markstein der Festigung der Einheit der kommunistischen Weltbewegung. Der Einheit und dem Wachstum der internationalen kommunistischen Bewegung dienen die Ausarbeitung und die Verwirklichung unseres neuen Parteiprogramms, dienen die Beschlüsse des VI. Parteitages, dient der umfassende Aufbau des Sozialismus. Das entspricht den besten Traditionen der revolutionären deutschen Arbeiterbewegung. Wir erfüllen damit das Vermächtnis der Begründer der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung, der Begründer der I. Internationale, das Vermächtnis von Marx und Engels und verwirklichen ihre berühmte Kampflösung „Proletarier aller Länder, vereinigt euch!“ (Beifall.)

Wir erfüllen das Vermächtnis Karl Liebknechts und der Gruppe Spartakus, die inmitten der Orgien des Chauvinismus und des Völkergemetzels des ersten Weltkrieges das Banner des proletarischen Internationalismus gegen Krieg und Imperialismus hochhielten und damit die Ehre der deutschen Arbeiterklasse retteten.

¹ Protokoll der Verhandlungen des VI. Parteitages der SED, Bd. I, S. 300.